Auftragsbekanntmachung nach § 37 VGV

MAINZ·BINGEN
Kreisverwaltung

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Kreisverwaltung Mainz-Bingen, Rechtsamt, - Zentrale Vergabestelle

Art des öffentlichen Auftraggebers: Körperschaften des öffentlichen Rechts auf Kommunalebene

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Betriebsärztliche und Sicherheitstechnische Betreuung

Beschreibung: Ausschreibung über sicherheitstechnische und betriebsärztliche Betreuung ab dem 01.01.2027 mit einer Vertragslaufzeit von 48 Monaten und mit optionaler Verlängerungsmöglichkeit durch die Kreisverwaltung Mainz-Bingen um maximal weitere 12 Monate.

Kennung des Verfahrens: 16f4ed88-a7ab-4ad0-b9fc-d1d29c0f91ea

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Beschleunigtes Verfahren: nein

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 71317200 Dienstleistungen im Bereich Gesundheitsschutz und Sicherheit

2.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: Mainz-Bingen (DEB3J)

Land: Deutschland

2.1.4 Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage: Richtlinie 2014/24/EU vgv -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung: Bei Kenntnisnahme erfolgt zwingend ein Ausschluss

Betrug oder Subventionsbetrug: Bei Kenntnisnahme erfolgt zwingend ein Ausschluss

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Bei Kenntnisnahme erfolgt zwingend ein Ausschluss

Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung: Bei Kenntnisnahme erfolgt zwingend ein Ausschluss

Bildung krimineller Vereinigungen: Bei Kenntnisnahme erfolgt zwingend ein Ausschluss

Bildung terroristischer Vereinigungen: Bei Kenntnisnahme erfolgt zwingend ein Ausschluss

Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Bei Kenntnisnahme erfolgt zwingend ein Ausschluss

Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Bei Kenntnisnahme erfolgt zwingend ein Ausschluss

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen: Bei Kenntnisnahme erfolgt zwingend ein Ausschluss

Schwere Verfehlung: Bei Kenntnisnahme erfolgt zwingend ein Ausschluss. Die in den Vergabeunterlagen hinterlegte Eigenerklärung ist zwingend auszufüllen und dem Angebot beizufügen.

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens: Bei Kenntnisnahme erfolgt zwingend ein Ausschluss.

Interessenkonflikt: Bei Kenntnisnahme erfolgt zwingend ein Ausschluss

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

Titel: Sicherheitstechnische und betriebsärztliche Betreuung

Beschreibung: Sicherheitstechnische und betriebsärztliche Betreuung der Kreisverwaltung Mainz-Bingen.

Die Leistungen umfassen die Aufgaben nach ASiG sowie die Grundbetreuung und die betriebsspezifische

Betreuung nach DGUV Vorschrift 2.

Interne Kennung: LOT-0001 20-26

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 85147000 Betriebliche Gesundheitsfürsorge

5.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: Mainz-Bingen (DEB3J)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort: -

5.1.3 Geschätzte Dauer

Sonstige Angaben zur Dauer: -

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten**.**

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): ja

Zusätzliche Informationen: Besonders auch geeignet für: freelance, #Besonders auch geeignet für: startup, #Besonders auch geeignet für: other-sme, Besonders auch geeignet für:selbst

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1: Fachkräfte für Arbeitssicherheit

Für die Fachkraft für Arbeitssicherheit (FASI) ist nachzuweisen:

• Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur, Techniker oder Meister gemäß

§ 7 ASiG,

•

erfolgreich abgeschlossene sicherheitstechnische Ausbildung nach DGUV Vorschrift 2
(Sifa Ausbildung),

•

mindestens zweijährige praktische Berufserfahrung im jeweiligen Grundberuf.

Los 2: Betriebsarzt/Betriebsärztin

Für den Betriebsarzt ist nachzuweisen:

•

Approbation als Arzt (nach der Approbationsordnung für Ärzte, ÄAppO, nachgewiesen
durch eine Urkunde in einfacher Kopie

•

arbeitsmedizinische Fachkunde gemäß DGUV Vorschrift 2, nachgewiesen durch Urkunde
der Ärztekammer,

•

erforderliche Ermächtigungen zur Durchführung arbeitsmedizinischer Vorsorge nach ArbMedVV.

•

Regelmäßige arbeitsmedizinische Fortbildungen

•

Einschlägige Berufserfahrung als Betriebsärztin/Betriebsarzt

•

Fachkunde mit der Gebietsbezeichnung „Arbeitsmedizin“ oder die Zusatzbezeichnung „Betriebsmedizin“

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Auftragnehmer muss seine

technische Leistungsfähigkeit durch geeignete Unterlagen

nachweisen. Dazu gehören insbesondere kurze Angaben zu einschlägigen

Referenzen aus

den letzten drei Jahren, die Durchführung vergleichbarer

Betreuungsleistungen nach

ASiG und DGUV Vorschrift 2 belegen. Weiterhin ist darzustellen, dass

ausreichend qualifiziertes

Personal zur Verfügung steht, einschließlich Vertretungsregelungen.

Zusätzlich sind

die eingesetzten organisatorischen Verfahren, Arbeitsmethoden und

Qualitätssicherungsmaßnahmen

zu benennen, die eine ordnungsgemäße Durchführung der

sicherheitstechnischen und/oder

betriebsärztlichen Betreuung gewährleisten.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter hat seine

wirtschaftliche Leistungsfähigkeit durch geeignete Unterlagen

nachzuweisen. Hierzu gehört insbesondere eine aktuelle Bestätigung über

das Bestehen einer Berufs- und Betriebshaftpflichtversicherung mit einer

Versicherungssumme i.H.v. 2.500.000 Euro sowie eine Eigenerklärung zur wirtschaftlichen Stabilität des Unternehmens. Der Auftraggeber kann darüber hinaus Jahresabschlüsse oder vergleichbare Finanzunterlagen der letzten zwei Geschäftsjahre anfordern, sofern dies zur Beurteilung der Leistungsfähigkeit erforderlich ist.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag wird im Vergabefall auf das wirtschaftlichste

Angebot erteilt. Die Feststellung

des wirtschaftlichsten Angebotes erfolgt mithilfe des Preisblattes, welches

sich in

den Vergabeunterlagen befindet. Der Zuschlag erfolgt bis spätestens

05.12.2026 Bis

zu diesem Zeitpunkt bleiben die Bieter an ihr Angebot gebunden.

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.subreport.de/E57516338

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: https://www.subreport.de/E57516338

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 17/09/2026 14:30 +02:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 79 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist teilweise ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Siehe VGV / GWB

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Datum des Eröffnungstermins: 17/09/2026 15:00 +02:00

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:

Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: ja

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Kreisverwaltung Mainz-Bingen, Rechtsamt, - Zentrale Vergabestelle

Informationen über die Überprüfungsfristen: Informationen und Durchführung eines Nachprüfungsantrags erhalten Sie bei der zuständigen Vergabekammer Rheinland-Pfalz:
Die zuständige Nachprüfungsstelle nach dem GWB ist die Vergabekammer Rheinland-Pfalz
beim Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Energie und Klima, Stiftsstraße 9,
55116 Mainz.

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Kreisverwaltung Mainz-Bingen, Rechtsamt, - Zentrale

Vergabestelle Identifikationsnummer: Berichtseinheit-ID 00009664

Postanschrift: Georg-Rückert-Straße 11

Ort: Ingelheim am Rhein

Postleitzahl: 55218

NUTS-3-Code: Mainz-Bingen (DEB3J)

Land: Deutschland

Kontaktstelle: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: zentralevergabestelle@mainz-bingen.de

Telefon: +49 613 2 787 108 8

Internet-Adresse: https://www.mainz-bingen.de

Rollen dieser Organisation: Beschaffer

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 70de0dff-c993-454e-b90b-23011f0d1e33 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 14/08/2026 15:34 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Kreisverwaltung Mainz-Bingen

Im Auftrag

Zentrale Vergabestelle